

## Die schwarze Perle.

Das Diaries

Wenn es in Amsterdam regnet, dann regnet es ordentlich und wenn der Donner sich dazu horen lässt, dann kracht und rollt es tiefdringig, also drohte eines Sommernabends, als sich die Nacht langsam hereinberstet, mein Freund Baltazar vor dem Eys, welcher, um dem unanständigen Unwetter zu entkommen, längs der Amstel hineinfloß, um so bald als möglich seine Wohnung zu erreichen. Seither war der Sturm von Baltazar her etwas schneller wie mein Freund.

Ein furchtbarer Windstoss erhob sich plötzlich auf dem Laai; er rüttelte an den Fensterläden, riss die Schilder herunter und drehte die Wetterstationen.

Eine Menge Blumenkränze, Vogelgesellen und Kallistoffliegen von den Fenstern und Dächern herab in den Kanal; denselben Weg beschritt auch der gute Baltazar, welcher keinerlei alle seine Kräfte aufwenden musste, um nicht seiner schweren Kleidung nachgeschleudert zu werden.

Der Donner brach los und die Wellen öffneten ihre Schleier, Baltazar wurde nach bis auf die Haut und tief, was er nur laufen konnte.

Auf der Höhe des Wasenhause kam ihr Gedanke, daß es sehr gefährlich sei, bei einem Gewitter allein schnell jetz, bei einem Gewitter allein schnell zu laufen.

Blitz folgte auf Blitz und ein Donnerstoss machte dem andern: Ein Unglück ist schnell geschehen.

Dieser Gedanke entfuhr ihm so schnell, daß er sich wie ein Blinder unter das Schindeldach eines Ladens stürzte, wo ihn jemand mit seinen Armen aufzog, den er behauptete zu Boden geworfen hätte; es war ein Herr, der ruhig auf einem Stuhl über dem Kopf stand, folgte ihm rasch das herabstürzende Regenwasser.

Als sie die Zwanenburgstraße, in welcher Baltazar wohnte, erreicht waren, wurde letzterer ruhiger.

Sein Feuerwerk erhellte die Straße und sein Haus stand auch noch an seinem Platze.

Er sprang mit einem Satz die kleine Veranda hinunter und pochte mit starken Schlägen an die Haustür.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wollte sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Dieses majestätische Spielzeug flackerte über dem Kanal in einer beträchtlichen Höhe und schien mir mit dem größten Bedürfnis nabereiße Bekanntheit mit der Stadt zu machen.

Cornelius zog und der Drache stemmte sich dagegen und der Sturmstemme seine Kräfte verdoppelnd, schrie sich über den Streit zu amüsieren.

Das schönste und wunderbarste am Drachen war der Säusel desfelben;

er war zweimal so lang als er gewohnt war, und zu sein pflegte mit kleinen bunten, unzähligen Papierstreifchen verziert.

„Was ist denn Dir zum Teufel in den Sinn gekommen, bei diesem Unwetter mit einem Drachen zu spielen?“ rief endlich Baltazar aus.

„Ich spielt nicht mit dem Dinge da.“ Du Unfallsspiel!“ antwortete Cornelius verärgert und mittelswohl lächelnd; „ich konstatierte das Vorhandensein von Salpeterzäuse in den mit Elektrostatik geschwängerten Wölfen; ein Beweis davon,“ rührte der Gelehrte fort, nadmet er wirklich den Papierstreifen an sich herangetragen und mit seinen Augen die kleinen Sünden Papier, mit denen der Schwefel verzerrt war, betrachtet hatte, „ein Beweis davon ist meine empfindliche Ladungspapier, welches ganz rot geworden ist, wie Du siehst!“

„Ah! Wirklich!“ rief Baltazar mit dem halbdichten Lachen eines Ignoranten, der vor den Kapuzen der Weisheit nichts versteht; „ah, das muss mich wirklich näher betrachten!“ Herrlicher Andr!“

„Das glaubt ich wohl!“ antwortete Cornelius nach; „und Welch!“ schrie er aus; „zarte und schmücke so viel Du nur willst, ich halte Dich fest und werde Dir Recht stehen!“

„Und was fehlt Dir denn so Interessantes?“ fragte Baltazar, der den verdeckenden Rock beinahe mit sich fortzog und den leiseversiegten Blitz, den ich einmal ordentlich in der Nähe sahen möchte!“

Ein gewaltiger Donnerstoss folgte diesen Worten.

„Sieh! Sieh!“ rief Cornelius aus; „zarte und schmücke so viel Du nur willst, ich halte Dich fest und werde Dir Recht stehen!“

„Und was fehlt Dir denn so Interessantes?“ fragte Baltazar, der den verdeckenden Rock beinahe mit sich fortzog und den leiseversiegten Blitz, den ich einmal ordentlich in der Nähe sahen möchte!“

Ein gewaltiger Donnerstoss folgte diesen Worten.

„Sieh! Sieh!“ rief Cornelius aus; „zarte und schmücke so viel Du nur willst, ich halte Dich fest und werde Dir Recht stehen!“

„Und was fehlt Dir denn so Interessantes?“ fragte Baltazar, der den verdeckenden Rock beinahe mit sich fortzog und den leiseversiegten Blitz, den ich einmal ordentlich in der Nähe sahen möchte!“

„Armer Mann!“ antwortete Cornelius mit mitleidigen Lachen, „sage mir, was ist das?“

„Zum Henker! Das ist eben ein Blitz!“ erwiderte Baltazar fast gelassen.

„Ja! Aber von welcher Beschaffenheit?“

„Von der Beschaffenheit aller Blitze!“

„Du verstehst mich nicht!“ entgegnete Cornelius, „zwischen Blitz und Blitz ist ein gewaltiger Unterschied!“

Die erste Klasse von Blitzen gleicht einer heurigen Farbe, welche an der Form eines Zirkels aussieht, und die Form eines Zirkels hat und in der Form weiß, purpur oder verleinblau schimmert; die zweite Klasse von Blitzen gleicht einem bunten Teppich, der in's rothliche schimmert und sich über den ganzen Horizont ausbreitet; die dritte Klasse gleicht einer blauen Farbe, aber ob er wirklich fügeliform oder ob es eine ovale Form ist, welche die Kleine mit den Problemen, über welches ich schon jetzt lange nachdenke und was mich so qual!“

„Du wirst mir entgegnen, und das ist wahr: Die Feuerfuge sind ja von Gott, Schubert, Raum &c. beobachtet worden!“

„Ich sage gar nichts dazu!“ antwortete Baltazar, „das Wahr steht immer höher und ich möchte wirklich den fügeligen Blitz gesehen habe, dann will ich.....“

„Bei meiner Treu! Nein! Ich bin.....“

Jaum 300 Schritte von meinem Hause entfernt, ich werde es richten! Und wenn Du eine warme Stube haben willst, wo das schöne Leinenzeug und das Rotzhalde auch ein Nachtlager bei mir, und eine fügeliforme Kampe, welche auch einen langerlebten Blitze ähnlich sieht, dann komme, ich richte Dir alles an!..... abgemacht!“

„Warte nur noch einen Augenblick! Mein Blitz, muss gleich kommen.....“

Baltazar wolle eben, ohne zu antworten, fortzog, alsloglich ein fügelartiger, fügelartiger Blitz, welcher die Wellen schick und wenige hundert Schritte entfernt den Donnerstoss mit einem entzündeten Getöse loswollte.

Die Erstatterung war so bestig, daß Baltazar, schrecklich niedergeschlagen war.

Das war wirklich der fügelartige Blitz!“ sagte Cornelius, „diesmal habe ich deutlich gesehen! Jetzt können wir gehen und zu Abend essen!“

Baltazar war noch ganz geblendet und auser Jahrung.

Der Blitz muß in der Nähe meines Hauses niedergegangen sein!“

„Rein!“ antwortete Cornelius; „es war im Jubiläum!“

Baltazar ließ sich nicht halten; er stürzte, der Gesicht nicht achtend, fort, und Cornelius Pum, der seine Papierkugeln zusammenfaßte und seinen Stuhl über den Kopf hielt, folgte ihm rasch das herabstürzende Regenwasser unaufmerksam, verhakt salzig und machte bei jedem Blitzerstoss und bei jedem Donnerstoss das Zeichen des Kreuzes; als Baltazar sich einmal nach oben umschau, war sie verbündet; er nahm an, daß sie sich auf die Zimmer zurückgezogen habe.

Als sie die Zwanenburgstraße, in welcher Baltazar wohnte, erreicht waren, wurde letzterer ruhiger.

Sein Feuerwerk erhellte die Straße und sein Haus stand auch noch an seinem Platze.

Er sprang mit einem Satz die kleine Veranda hinunter und pochte mit starken Schlägen an die Haustür.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wollte sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wolle sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wolle sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wolle sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wolle sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.

„Er hat Dich wohl taub gemacht?“ antwortete Baltazar, welcher sich in's Haus stürzte, „schnell, schnell!“ riefte Christiane, der eine Kerze auf einem Tisch genommen hatte, und dieser Herr war kein anderer als unser gemeinschaftlicher Freund Cornelius Pum, der nach meiner Meinung der gelehrteste Mann in der ganzen Stadt war.

„Was..... Cornelius!..... Du da?..... Was zum Teufel macht Du bei diesem absonderlichen Wetter?“

Baltazar wolle sich um und bemerkte mit Erstaunen, wie jeder Tag mit bestürzt war, den schönen Paarden den Amsterdamer in den Leidenschaften schwieben sah, an sich heranzuschreiten.

Trotzdem heulte man sich nicht zu offen, und Cornelius holte seinen Freund ein.

Baltazar pochte wiederholter.

„Wo nur Christiane bleibt?“

Endlich erschien letztere, sie war bleich vor Furcht und Entsetzen, ihre Hände zitterten und ihre Lippen bewegten sich kaum.

„Ah, Herr! Haben Sie diesen Donnerstoss gemacht?“ rief sie.